**FIA Formel 1 Weltmeisterschaft 2019**

**Emirates Großer Preis der USA – Kommentare von Alfa Romeo Racing**

Wetter im Rennen: sonnig, 20,9 – 21,9 Grad; Asphalttemperatur: 28,4 – 28,7 Grad

**Frédéric Vasseur, Teamdirektor Alfa Romeo Racing und CEO Sauber Motorsport AG:**

„Objektiv betrachtet, sagt das Ergebnis zwar aus, dass wir es nicht in die Top-10 geschafft haben. Aber wir können trotzdem auf einige positive Aspekte verweisen. Wir waren konkurrenzfähiger als während der letzten Rennen. Wir haben sogar die meiste Zeit um eine der Positionen in den WM-Punkten gekämpft. Vor den letzten beiden Rennen des Jahres ist uns klar, dass wir eine Menge Arbeit vor uns haben. Wir sehen aber auch, dass wir in die richtige Richtung arbeiten“

**Kimi Räikkönen (Startnummer 7) / Alfa Romeo Racing C38 (Chassis 06/Ferrari)**

Rennen: Rang 11 / schnellste Runde: 1.39,608 Minuten

Reifen: Start – Runde 18: neue weiche; Runde 19 – 40: neue harte; Runde 41 – Ziel: neue weiche

„Obwohl es ärgerlich ist, nach einer konkurrenzfähigen Leistung außerhalb der WM-Punkte ins Ziel zu kommen, hatte das Rennen viele positive Seiten für mich. Ich hatte einen wirklich guten Start, es lief besser als zuletzt, und wenigstens konnte ich vom Start bis ins Ziel mitkämpfen. Daran können wir arbeiten und darauf für die nächsten Rennen aufbauen.“

**Antonio Giovinazzi (Startnummer 99) / Alfa Romeo Racing C38 (Chassis 04/Ferrari)**

Rennen: Rang 14 / schnellste Runde: 1.39,964 Minuten

Reifen: Start – Runde 17: neue mittelharte; Runde 18 – 39: neue harte; Runde 40 – Ziel: neue weiche

„Als Team haben wir besser ausgesehen als zuletzt. Obwohl wir keine WM-Punkte geholt haben, können wir deswegen für die Zukunft optimistisch sein. Ich habe mich für eine andere Reifenstrategie als Kimi entschieden. Tatsächlich hat seine jedoch besser funktioniert. Ich bin auf mittelharten Reifen gestartet, dadurch hatte ich wenig Grip. Nach dem Wechsel auf weiche Reifen lief es besser, aber da war es bereits zu spät. Wir müssen uns weiter anstrengen. Wir machen Schritte nach vorn und ich hoffe, in Brasilien läuft es noch besser.“

**Media-Informationen:**

Alle Pressemeldungen, Fotos usw. aus Mexiko im Internet unter: [bit.ly/34bOF5q](file:///C%3A%5CUsers%5CSequoia%5CAppData%5CLocal%5CTemp%5Cit.ly%5C2luqONq)

**Mediakontakt Alfa Romeo:**

Davide D’Amico

davide.damico1@fcagroup.com

Tel. +39 3357715011

**Über Alfa Romeo:**
Seit seiner Gründung 1910 in Mailand/Italien hat Alfa Romeo einige der schönsten und exklusivsten Automobile in der Historie entworfen und gebaut. Diese Tradition führt Alfa Romeo auch heute mit einem einzigartigen und innovativen Ansatz bei der Konstruktion von Automobilen fort.

In jedem Alfa Romeo vereinen sich Technologie und Leidenschaft zu einem wahren Kunstwerk – jedes Detail ist wichtig, jedes Design ist die perfekte Harmonie aus Form und Funktion, Technologie und Emotion. Den Geist von Alfa Romeo wiederzubeleben und sein weltweites Image zu maximieren, ist eine der Prioritäten von FCA. Im Zuge einer klaren und eindeutig definierten Strategie, die eine einzigartige Chance darstellt, das volle Potenzial der Marke zu entwickeln, öffnet Alfa Romeo ein neues Kapitel in seiner mehr als 100-jährigen Historie. Heute ist Alfa Romeo ein Musterbeispiel für die Kompetenz, das Talent und das technologische Knowhow der Gruppe. Zunächst mit der Giulia, dann mit dem Stelvio hat Alfa Romeo zwei Modelle entwickelt, die Ausdruck des puren und originalen Geistes der Marke sind – beide sind auf den ersten Blick als automobiles Vollblut zu erkennen. Alfa Romeo Giulia und Stelvio verkörpern perfekt den Anspruch der „Technologie aus Emotionen“, der das zusammenfasst, was die Menschen von der Marke erwarten. Alfa Romeo erobert das Herz einer neuen Generation und nimmt wieder seinen angestammten Platz als eine der weltweit am meisten geschätzten Premiummarken ein. Erneut ist Alfa Romeo ein bedeutendes Symbol von Technologie und Stil aus Italien, eine Ikone italienischer Technikkompetenz und italienischen Charakters. Nach mehr als 30 Jahren Pause gab Alfa Romeo 2018 die Rückkehr in die Formel 1 bekannt, als Sponsor des Sauber F1 Teams.

**Über Sauber Group of Companies:**Die Sauber Group of Companies besteht aus drei Geschäftsbereichen – Sauber Motorsport AG, welche das Formel-1-Team führt – Sauber Engineering AG, welche sich auf Prototypen-Entwicklung sowie die additive Fertigung fokussiert – und Sauber Aerodynamik AG, welche Windkanaltests in Original- und Maßstabgröße durchführt sowie bahnbrechende Innovationen im Bereich der Aerodynamik entwickelt. Die Unternehmen arbeiten eng zusammen, um das Fachwissen von mehr als 450 engagierten Mitarbeitern am Schweizer Hauptsitz in Hinwil für alle internen und externen Projekte anzuwenden.

Seit der Gründung 1970 liegt die Leidenschaft für Motorsport im Herzen von Sauber. Seit mehr als 45 Jahren setzt das innovative Schweizer Unternehmen neue Standards im Design, der Entwicklung und der Konstruktion von Rennfahrzeugen in verschiedenen Meisterschafts-Kategorien, unter anderem der Formel 1, DTM, und WEC. Im Anschluss an das eigene Formel-1-Debüt 1993 hat sich Sauber als eines der wenigen traditionellen und privaten Teams in der Königsklasse des Motorsports etabliert. Nach 25 Jahren in der Formel 1 hat das Team 2018 eine langfristige Partnerschaft mit Alfa Romeo als Titelsponsor initiiert und geht ab 2019 mit dem Teamnamen Alfa Romeo Racing an den Start.